

Kognitive Verzerrungen

Autorin: Maja Nenadović

THEMA

Einführung in die kognitiven Verzerrungen

KONTEXT

Dieser Unterrichtsplan führt Schüler*innen in das Konzept der kognitiven Verzerrungen ein und stellt ihnen verschiedene Arten von Fehlern im logischen Denken vor, die zu schlechten Entscheidungen führen können. Kognitive Verzerrungen sind Fehler im Denken, in der Interpretation und in der Verarbeitung von Informationen, die aus der Subjektivität des Menschen und seinem Wunsch resultieren, die Navigation im täglichen Leben zu vereinfachen und unseren Verstand vor Komplexität und Unsicherheit zu schützen.

ZIELE

- Einführung von Schüler*innen in das Konzept der kognitiven Verzerrungen
- Sensibilisierung für verschiedene spezifische kognitive Verzerrungen und die Art und Weise, wie sie unser Denken und unsere Entscheidungsfindung beeinflussen
- Förderung des kritischen Denkens durch Diskussion über Entlarvungstechniken

LERNZIELE

- Die Schüler*innen sind in der Lage zu definieren und zu erklären, was kognitive Verzerrungen sind.
- Die Schüler*innen sind in der Lage, die Auswirkungen kognitiver Verzerrungen auf unser Denken zu erkennen und zu erklären.
- Die Schüler*innen sind in der Lage, verschiedene Entkräftungstechniken zu erkennen

METHODIK

- Gruppendiskussion

BENÖTIGTES MATERIAL UND EQUIPMENT

Projektor und Computer, Internet

Überblick über die Aktivitäten (Prozess)

Dauer: 45 Minuten (reguläre Unterrichtsstunde)

Gruppen-Brainstorming: 5 Minuten

Die Lehrkraft beginnt die Stunde mit ein paar kurzen Fragen:

Hat jemand schon einmal von dem Begriff "kognitive Verzerrungen" gehört?

Was sind sie?

Wie würden Sie sie definieren?

Die Lehrkraft kündigt an, dass sich die Aktivität um das Thema der kognitiven Verzerrungen drehen wird - die irrationalen und unlogischen Tendenzen unseres Verstandes. Die Lehrkraft kündigt ein kurzes Video an, auf das eine Gruppendiskussion und Reflexion über das Thema folgen wird.

Anschauen des Kurzfilms und Diskussion: 25 Minuten

Die Lehrkraft stellt einen Kurzfilm vor, um zu erklären, was kognitive Verzerrungen sind (Hinweis: Wählen Sie den Film aus, der am besten zu Ihrer Gruppe passt, und berücksichtigen Sie dabei deren Alter und Reifegrad):

- Praktische Psychologie YouTube-Kanal, "12 Cognitive Biases Explained", unter: https://youtu.be/wEwGBlr_Rlw (2016, Länge: 10 Minuten) - englische Sprache
- Wireless Philosophy YouTube channel, "Cognitive Biases", unter: <https://youtube.com/playlist?list=PLtKNX4SfKpzVgBHC2buGxvQNaspGxdMQY> (2017, Playlist mit 7 kurzen Videos, jedes ca. 4 Minuten)
- Kratak Sadržaj YouTube-Kanal, "Kognitivne pristranosti i logičke zablude", unter: <https://youtu.be/z3JQbubXRZk> (2021, Länge: 13 Minuten) - bosnische Sprache

Nach dem Anschauen des Kurzfilms können die folgenden Diskussionsfragen als Leitfaden für die Reflexion in der Gruppe verwendet werden:

- Hat Sie etwas überrascht, nachdem Sie diesen Film gesehen haben?
- Welche besonderen kognitiven Verzerrungen erkennen Sie im Allgemeinen - und welche bei sich selbst? Können Sie sich an eine Zeit erinnern, in der Sie kognitive Verzerrungen erlebt haben (entweder bei sich selbst oder als Zeuge bei jemand anderem)? Nennen Sie Beispiele.
- Warum glauben Sie, dass Menschen anfällig für kognitive Verzerrungen sind? Glauben Sie, dass unsere Gefühle bei kognitiven Verzerrungen eine Rolle spielen?
- Wie sieht es auf gesellschaftlicher Ebene aus - auf welche Weise können kognitive Verzerrungen die öffentliche Meinung, kollektive Entscheidungen und Handlungen beeinflussen?

Einführung in Entzerrungstechniken: 15 Minuten

Die Lehrkraft verkündet, dass es Möglichkeiten gibt, unseren Verstand zu lehren, nicht auf kognitive Verzerrungen hereinzufallen oder seine Widerstandsfähigkeit gegen sie zu stärken. Die Lehrkraft sollte die Schüler*innen/Teilnehmer*innen auffordern, ihre Ideen über einige dieser Techniken zum Entzerren mitzuteilen und die Brainstorming-Ideen auf einem Flipchart oder einem Black/White/Smartboard zu sammeln. Hier sind einige der Techniken*, die erwähnt werden sollten (falls nicht, sollte die Lehrkraft sie erwähnen und erklären):

- **Bewusstsein entwickeln und mehr über Voreingenommenheit lernen** - allein das Wissen über Voreingenommenheit erhöht die Fähigkeit, sie zu erkennen und weniger anfällig für diese Denkweise zu sein
- **Die eigenen Überzeugungen klar formulieren** - wenn Sie sich bewusst sind, welche Überzeugungen Ihren Meinungen und Einstellungen zugrunde liegen, werden Sie eher in der Lage sein, die (manchmal irrationalen) Versuche Ihres Verstandes zu erkennen, diese Überzeugungen zu jeder Zeit zu schützen

*Die Abschnitte stützen sich auf Vorschläge für Entzerrungstechniken, die auf dieser Website vorgestellt werden: <https://effectiviology.com/cognitive-debiasing-how-to-debias/>

- **Führen Sie das Hinterfragen in Ihren Denkprozess ein, indem Sie Ihre eigenen Gedanken und Denkprozesse hinterfragen** - z. B. Ist das wahr? Was sind die Beweise dafür, dass dies wahr ist? Ziehe ich voreilige Schlüsse? Warum denke ich das? usw.
- **Verlassen Sie sich weniger auf Ihr subjektives Gedächtnis** - neutralisieren Sie die menschliche Tendenz, die Vergangenheit mit Wohlwollen zu bewerten (siehe: Rosige Rückschau, Rückblick, Teleskopeffekt usw.), fragen Sie nach gegenteiligen Ansichten und Forschungsperspektiven, die Ihrer subjektiven Erinnerung widersprechen.
- **Schaffen Sie psychologische Selbstdistanz** - wenn Sie z. B. vor einer Entscheidung oder einer Situation stehen, die Ihre Reaktion erfordert, sollten Sie sich fragen: "Was würde ich einem Freund raten, wenn er in der gleichen Lage wäre?"
- Ermitteln Sie die Quelle Ihres Unbehagens, das die Tendenz zu kognitiven Verzerrungen auslöst - was stört Sie an der Situation? Warum beunruhigt sie Sie?
- **Üben Sie sich in intellektueller Bescheidenheit** - gehen Sie davon aus, dass Sie nicht über alle Informationen verfügen und dass Sie sich irren könnten. Gibt es irgendetwas, das Sie in dem Bild übersehen haben könnten? Welche zusätzlichen Informationen würden Ihnen helfen, ein umfassenderes Verständnis der Situation zu bekommen?

OPTIONEN FÜR BEWERTUNG UND EVALUIERUNG

Sie können das Engagement der Schüler*innen in der Gruppendiskussion oder die Qualität ihrer Hausaufgaben nach der zweiten Unterrichtsstunde bewerten (z. B. kurze Aufsätze oder Präsentationen auf der Grundlage weiterer Forschungen zu einer bestimmten kognitiven Verzerrung oder einer kognitiven Entzerrungstechnik).

ANPASSUNG FÜR DIE ONLINE-UMSETZUNG

Der Unterricht kann vollständig online durchgeführt werden, da sowohl die kurzen Animationsfilme als auch die Gruppendiskussion im Plenum unter Beteiligung aller Schüler*innen stattfinden können.

QUELLEN

- PRECOBIAS ist ein von der EU finanziertes Projekt, das sich auf die Prävention der Radikalisierung von Jugendlichen durch die Förderung des Selbstbewusstseins in Bezug auf kognitive Verzerrungen konzentriert und Lehrkräften Toolkits und einen Online-Lernkurs zu diesem Thema bietet, unter: www.precobias.eu
- Die Website der School of Thought zu kognitiven Verzerrungen, unter: <https://yourbias.is/>
- Visual Capitalist Überblick über kognitive Verzerrungen, unter: www.visualcapitalist.com/wp-content/uploads/2020/02/50-cognitive-biases-2.png; auch: www.visualcapitalist.com/wp-content/uploads/2018/03/18-cognitive-bias-examples.html
- Effectiviology, "Debiasing: How to Reduce Cognitive Biases in Yourself and in Others", unter: <https://effectiviology.com/cognitive-debiasing-how-to-debias/>, auch: <https://effectiviology.com/confirmation-bias/>



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Der Inhalt dieser Materialien gibt nicht die offizielle Meinung der Europäischen Union wieder. Die Verantwortung für die Informationen und Ansichten, die in den Materialien zum Ausdruck gebracht werden, liegt allein bei den Autor*innen.